

Wie macht sich die „Rassenlehre“ in der Schule bemerkbar?

Rassen- und Vererbungslehre sind fixe Bestandteile aller Unterrichtsgegenstände, insbesondere im Fach Biologie, aber auch in Geographie, Geschichte und Deutsch. Sie sollen den SchülerInnen beibringen, dass der jeweilige Wert eines Menschen von seiner Rassenzugehörigkeit abhängt. Nach der NS-Rassenlehre stehen sogenannte „Arier“, zu denen die Deutschen gehören, auf der höchsten Stufe. Slawische Völker, Schwarze, Roma und Sinti gelten als minderwertig. Auf der untersten Stufe ist die jüdische Bevölkerung angesiedelt. Entgegen aller wissenschaftlichen Erkenntnis behauptet die NS-Rassenlehre, dass es eine „jüdische Rasse“ gibt. Den „arischen“ und „deutschblütigen“ SchülerInnen vermittelt der Unterricht ein Überlegenheitsgefühl gegenüber „artfremden Parasiten“. „In Biologie haben wir uns viel mit der Vererbungslehre befasst, mit den Mendelschen Regeln, den Rassen (dinarisch, ostisch usw.), den Kopfvermessungen“, erinnert sich Walter Kellermayr, der die Oberschule für Jungen in Linz besucht.¹ In vielen Klassen hängen große Schautafeln mit Gesichtern von „Herren- und Untermenschen“, ebenso mit Sprüchen wie „Die Juden sind unser Unglück“ oder „Rassenreinheit ist ein Gottesgesetz“. So lernen Kinder und Jugendliche, dass Mitleid mit sogenannten Minderwertigen nicht angebracht ist. Sogar Fächer wie Mathematik vermitteln diese menschenverachtende Haltung. Rechenbeispiele in Schulbüchern betonen die Kosten für Menschen mit körperlichen oder geistigen Handicaps, um ihr Recht auf Leben in Frage zu stellen:

„Ein Geisteskranker kostet täglich etwa 4 RM, ein Krüppel 5,50 RM, ein Verbrecher 3,50 RM tägliche Anstaltskosten. In vielen Fällen hat ein Beamter täglich nur 4 RM, ein Angestellter kaum 3,50 RM, ein ungelernter Arbeiter noch keine 2 RM auf den Kopf der Familie.

a) Stelle diese Zahlen bildlich dar.

Nach vorsichtigen Schätzungen sind in Deutschland 300.000 Geisteskranke in Anstaltspflege. b) Was kosten diese jährlich insgesamt bei einem Satz von 4 RM?

c) Wie viele Ehestandsdarlehen zu je 600 RM könnten von diesem Geld jährlich ausgegeben werden?“²

Im Geschichtsunterricht steht der Aufstieg Deutschlands und der Einfluss des „deutschen Mannes“ auf die Weltgeschichte im Mittelpunkt. Die Geschichte der Germanen hat deshalb große Bedeutung. Zentrale Elemente sind Antisemitismus, Deutschtümelei und rassistisches Wahndenken. Toleranz oder Humanismus sind nicht gefragt.

Die Rassenlehre und Auslese zwischen Starken und Schwachen findet ihre konkrete Umsetzung in der Unterscheidung zwischen lernstarken und lernschwachen SchülerInnen. So werden SchülerInnen mit Lernschwächen von ihren MitschülerInnen getrennt und in „Hilfsschulen“ abgeschoben. Zahlreiche LehrerInnen helfen mit, körperlich und geistig Behinderte auszusondern. Wer den Behörden als beschulungsunfähig, „arbeits scheu“ oder „arbeits unfähig“ gemeldet wird, läuft Gefahr, in psychiatrische Anstalten eingewiesen und zwangssterilisiert oder ermordet zu werden.

¹ Privataarchiv Christian Angerer, Walter Kellermayr im Studienzirkel „Matura 1940–1950“ am Khevenhüller Gymnasium Linz, 17.3.1995.

² R. Dorner (Hg.), Mathematische Aufgaben aus der Volks-, Gelände- und Wehrkunde, 1. Teil (Mittelstufe). Frankfurt/Main 1936, S. 2.



„Auch du bist ein Glied in der Kette des Lebens, ein Tröpfchen im großen Blutstrom Deines Volkes.“ Die Postkarte aus dem Kalender „Neues Volk“ des Rassenpolitischen Amtes der NSDAP wirbt 1939 für die rassistischen Vorstellungen der Nationalsozialisten. Ähnliche Schaubilder hingen in vielen Schulklassen. (Abbildung: Sammlung Martin Krist)

Mögliche Arbeitsaufgaben:

- ☐ Nenne Gründe, warum die Rassen- und Vererbungslehre fixer Bestandteil des nationalsozialistischen Schulunterrichts war!
- ☐ Beschreibe, wie die Jugendlichen in der Schule für die „Rassenlehre“, die auf keine wissenschaftlichen Erkenntnis beruht und völliger Unsinn ist, beeinflusst wurden!
- ☐ Nenne mögliche Auswirkungen dieser „Rassenlehre“, die sie für lernschwache, geistig oder körperlich beeinträchtigte Kinder haben konnten!
- ☐ Informiere dich im Internet über die furchtbaren Folgen der NS-Euthanasie, die ihren Ausgangspunkt in der NS-Rassen- und Vererbungslehre hat!